

Checkliste Unterlagen Bewerber Probelehrveranstaltung

Unterlagen, die zur Probelehrveranstaltung mitgebracht werden müssen		
1a	Erklärung über geordnete wirtschaftliche Verhältnisse	
1b	Erklärung, dass keine Vorstrafen, anhängige Strafverfahren, staatsanwaltschaftliche Ermittlungsverfahren und Disziplinarverfahren bestehen	
2	Fragebogen über Verfassungstreue	
3	Fragebogen, dass keine Beziehungen zur Scientology-Organisation bestehen	
4	Erklärung Einsichtnahme Personalakte	
5	Erklärung Lehrgebiet	
6	ggfs. Nachweis der Eigenschaft als Schwerbehinderter	
7	zur Feststellung der Staatsangehörigkeit ist die Vorlage eines Personalausweises oder Reisepasses erforderlich da ansonsten die Feststellung der Staatsangehörigkeit auf eigene Kosten bei einer anderen Behörde vorgenommen werden muss. Es wird gebeten, die Bewerber zu bitten, entsprechende Papiere zur Probelehrveranstaltung mitzubringen.	
8	Tabellarischer Lebenslauf mit lückenloser Darstellung des schulischen, beruflichen und wissenschaftlichen Werdegangs mit genauen Zeitangaben – tt.mm.jjjj- (Ablauf des Hochschulstudiums, Darstellung der beruflichen Praxis mit genauen Angaben zu den einzelnen Beschäftigungen einschließlich des derzeitigen Arbeitgebers, bisherige Lehrtätigkeit bzw. Tätigkeit an Hochschulen).	
9	Vollständige Bewerbungsunterlagen (im Original vorzulegen)	
	- Schulabschlusszeugnis	
	- Hochschulzeugnisse	
	- Diplom-/Bachelor-/Masterurkunde	
	- bei ausländischem Hochschulabschluss Bestätigung der materiellen Gleichwertigkeit durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen beim Sekretariat der KMK	
	- Promotionsurkunde	
	- bei ausländischer Promotion Führungsgenehmigung zum Doktorgrad und Bestätigung der materiellen Gleichwertigkeit durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen beim Sekretariat der KMK	
	- Ggf. Gutachten über promotionsgleiche Leistung	
	- Ggf. Ernennungsurkunden	
	- Nachweise der bisherigen Lehrtätigkeit	
	- Ggf. Nachweise über zusätzliche wissenschaftliche Leistungen	
	- Ggf. Nachweis von habilitationsgleichen Leistungen	
	- Lückenlose, taggenaue (tt.mm.jjjj) Praxisnachweise nach Beendigung des Studiums, Arbeitgeberzeugnisse bzgl. der beruflichen Tätigkeit (zum aktuellen Beschäftigungsverhältnis genügt für die Ruferteilung die Vorlage des Arbeitsvertrages; das entsprechende Arbeitszeugnis ist vor der Ernennung der Hochschule vorzulegen). Bei selbständigen oder freiberuflich tätigen Bewerbern kann ein Nachweis durch Vorlage von Einkommenssteuererklärungen oder einer Bescheinigung des Finanzamtes, dass der Bewerber für den infrage kommenden Zeitraum zur Einkommenssteuer veranlagt wurde, erbracht werden).	